



Vorteile

- Durch die Verwendung von Betonpfosten und -platten wird die Lebensdauer eines Zauns erheblich verlängert, da das Holz nicht direkt mit dem Boden in Kontakt kommt. Dadurch wird das Verrotten des Holzes nahezu ausgeschlossen.

- Auch für kleinere Budgets ist die Verwendung von Betonpfosten und -platten ein großartiges System. Zunächst kann ein relativ günstiges Zaunelement gewählt werden, das nach einigen Jahren problemlos durch ein noch schöneres, aber teureres Zaunelement ersetzt werden kann.

- Dank einer ausgeklügelten Stahlbewehrung und der Verwendung von hochwertigem Beton sind die Pfosten deutlich schlanker und eleganter (8,5 × 8,5 cm im Vergleich zu den üblichen 10 × 10 cm). Sie sind dadurch auch viel leichter (ca. 42 kg statt 65 kg) und somit einfacher selbst zu montieren.

Montage

1. Für jeden Pfosten ein quadratisches Loch von ca. 30 × 30 × 70 cm ausheben.
2. Der Abstand zwischen den Pfosten beträgt 181 cm von Mitte zu Mitte.
3. Um ein Einsinken des Betonpfostens zu verhindern, sollte je nach Bodenbeschaffenheit zuerst mindestens 10 cm Loser Schotter in das Loch gefüllt werden.
4. Für eine stabile Zaunkonstruktion sollte der Pfosten mindestens 55 cm tief im Loch und die Betonplatte ca. 10 cm im Boden versenkt werden.
5. Zur sicheren Fixierung der Pfosten Schnellbeton verwenden. Pro Pfosten sind ca. 35-40 kg Trockenmörtel erforderlich.
6. Verwenden Sie für die Montage ausschließlich das Elephant-Betonbeschlag-Set. Die Anzahl der benötigten Beschlag-Sets entspricht der Anzahl der in Ihrem Projekt verwendeten Pfosten.

Tipps

- Beton ist in der fertigen Konstruktion sehr stabil, aber anfällig für Transportschäden wie Bruch oder andere Beschädigungen.
- Pfosten und Platten immer horizontal transportieren, gut unterstützt und gesichert.
- Für eine tiefere Farbe und zum Schutz vor Verblässen empfehlen wir, die Pfosten und Platten mit einer Betonlasur zu behandeln.
- Sorgen Sie für ein gleichmäßiges und stabiles Sandbett unter jeder Betonplatte.

